

Niederschrift



Gremium: **9. Sitzung des Ausschusses für Personal, EDV und Organisation**

Sitzungsdatum: **Mittwoch, den 20.01.2010**

Sitzungsort: **Landratsamt Augsburg, Kleiner Sitzungssaal 221, 2. Stock**

Beginn: 14:35 Uhr Ende: 16:10 Uhr

Landrat Sailer eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Vorsitzende / Vorsitzender:
Martin Sailer

Mitglieder:

| | |
|----------------------|--------------|
| Peter Bergmeir | |
| Hannelore Britzlmair | |
| Hans-Peter Dangl | entschuldigt |
| Silvia Daßler | |
| Marlies Fasching | |
| Franz Fendt | |
| Anni Fries | ab 14:40 Uhr |
| Ludwig Fröhlich | |
| Peter Högg | |
| Hubert Kraus | |
| Gerhard Ringler | |
| Peter Schönfelder | |
| Robert Steppich | |

Verwaltung:

Thomas Huber
Thomas Ihl
Sybille Lichti
Manfred Merz
Jürgen Pabel
Lothar Schneider
Martin Seitz

Schriftführerin:

Ulla Berger

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. EDV-Haushalt 2010 - 2. Lesung
2. Kreishaushalt 2010 - 2. Lesung;
Behandlung des Verwaltungsentwurfs
Vorlage: 09/0303
3. Verschiedenes
4. Wünsche und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

5. Projekt zur Optimierung der Serviceorientierung
des Landratsamtes Augsburg;
Berichterstattung
6. Stellenplan 2010 - 2. Lesung
Vorlage: 10/0001
7. Verschiedenes
8. Wünsche und Anfragen

Mit der den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zugegangenen Tagesordnung besteht Einverständnis.

Öffentliche Sitzung

| |
|--|
| TOP 1 EDV-Haushalt 2010 - 2. Lesung |
|--|

Herr Merz erinnert an seine Erläuterungen in der letzten Sitzung und stellt die wichtigsten Punkte des EDV-Haushalts nochmals kurz dar. Die Präsentation von Herrn Merz liegt der Niederschrift als Anlage bei.

Kreisrat Högg fragt nach, ob die EDV-Ausstattung für die Klassenzimmer in den Schulen ebenfalls in diesem Haushalt enthalten sei. Der EDV-Haushalt für die Landkreisschulen obliegt nach Aussage von **Herrn Merz** dem Schul- und Kulturausschuss.

Von **Kreisrat Bergmeir** werden die Software Mandatos sowie die dazugehörige Hardware angesprochen. Beim letzten Mal sei man bei der Frage, ob man dies insgesamt umstellen sollte, noch zu keiner endgültigen Lösung gekommen.

Dazu verweist **Landrat Sailer** auf die Entscheidung in der letzten Sitzung, sich mit diesem Thema in einer der nächsten Sitzungen ausführlich zu befassen. Als Vision sei ein papierloser Sitzungsdienst ab der nächsten Wahlperiode angedacht gewesen.

Kreisrat Schönfelder erklärt, man habe sich darauf verständigt, sich hierauf einzurichten und dies rechtzeitig zu publizieren, damit jeder, der zu einer Kandidatur bereit sei, auch wisse, unter welchen Voraussetzungen er dann ein solches Amt annehme.

Landrat Sailer betont, zunächst müssten nun einmal die technischen und finanziellen Voraussetzungen geklärt werden. Er unterbreitet den Vorschlag, sich hiermit in der Sitzung am 12. Mai zu befassen.

Daraufhin fassen die Mitglieder des Ausschusses für Personal, EDV und Organisation folgenden

Beschluss:

Der Ausschuss für Personal, EDV und Organisation empfiehlt dem Kreisausschuss, den EDV-Haushaltsansatz 2010 in den Einnahmen auf 7.400 € und in den Ausgaben auf 1.060.600 € festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen: | 13 |
| Nein-Stimmen: | 0 |

**TOP 2 Kreishaushalt 2010 - 2. Lesung;
 Behandlung des Verwaltungsentwurfs
 Vorlage: 09/0303**

Sachverhalt:

Der Verwaltungsentwurf zum Kreishaushalt 2010 (Stand: 30.10.2009) wurde am 16.11.2009 in den Kreistag (Vorlage 09/0238) eingebracht und bezüglich seiner Eckwerte vorgestellt. Der Verwaltungsentwurf ging von einem ungedeckten Bedarf in Höhe von 2.526.100 € aus. Daneben befanden sich auf Zusatzlisten hinzu kommende Einzelpositionen. Zum Abgleich des Vermögenshaushaltes war eine Kreditaufnahme in Höhe von 19.723.400 € enthalten. Bei Berücksichtigung von Einzelpositionen auf Zusatzlisten würden sich diese Beträge verändern.

Der Verwaltungsentwurf zum Kreishaushalt 2010 wurde inzwischen in einer ersten Lesung behandelt, und zwar am

24.11.2009 im Schul- und Kulturausschuss,
26.11.2009 im Bau- und Umweltausschuss,
30.11.2009 im Jugendhilfeausschuss,
02.12.2009 im Ausschuss für Personal, EDV und Organisation und
07.12.2009 im Kreisausschuss.

Haushaltsklausuren der CSU-, SPD-, FW-, FDP- sowie Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktionen werden vom 07. bis 09.01.2010 stattfinden.

Veränderungen, die sich gegenüber dem Ausgangsstand vom 30.10.2009 ergeben haben, werden spätestens in einer Tischvorlage nachgereicht.

Neben den eingetretenen Veränderungen ist zu berücksichtigen, dass immer noch nicht alle erforderlichen Eckwerte, die auf einen Abgleich des Kreishaushaltes 2010 Einfluss nehmen können, bekannt sind. Außerdem wären über die in der Zusatzliste enthaltenen Einzelpositionen, die im bisherigen Zahlenwerk noch nicht enthalten sind, Entscheidungen sowie Eckwertebeschlüsse herbeizuführen.

Bereits am 17.12.2009 hat der Bezirkstag über die Höhe der Bezirksumlage 2010 entschieden. Die Auswirkungen der beschlossenen Bezirksumlagenerhöhung um 1 %-Punkt werden insbesondere in der Fortschreibung der Kreisausschussvorlage beschrieben.

Deshalb enthält die Verwaltungsvorlage nach wie vor große Unwägbarkeiten. So sind auch noch nicht alle Finanzausgleichsleistungen verbindlich festgelegt (z. B. stehen verbindliche Bescheide über Finanzzuweisungen, Schlüsselzuweisungen, Krankenhausumlage, ÖPNV-Zuweisungen und Investitionspauschalen noch aus).

Nähere Einzelheiten erfolgen im Zuge der Beratungen durch die Landkreisverwaltung.

Herr Seitz stellt die seit der letzten Sitzung eingetretenen Veränderungen anhand der Fortschreibungsliste dar und erläutert die einzelnen Positionen der Haushaltsvorlage.

Lfd. Nr. 1, Zusatzliste, Fortschreibungsliste (Personalausgaben)

Die Personalausgaben werden nach Mitteilung von **Herrn Seitz** um 94.000 € höher ausfallen, als in der 1. Lesung dargestellt. Ursächlich hierfür seien insbesondere drei Gründe, und zwar der gemeinsame Bauhofleiter mit Kosten in Höhe von 40.000 €, ein zusätzlicher Be-

schäftigter bei der ARGE Augsburg Land (50.000 €) sowie eine weitere Erhöhung des Ansatzes für die ehrenamtliche Aufwandsentschädigung der Biberberater um 4.000 €

Dies bedeute, dass bei den Beamtenbezügen nun ein Ansatz von 2.616.200 € zum Tragen komme, bei den Beschäftigten ergebe sich ein neuer Ansatz von 17.583.400 €, so dass sich die Aufwendungen für Bedienstete insgesamt auf 21.739.600 € belaufen.

Der Ansatz bei HhSt. 3601.4090 (Naturschutzbeirat, Naturschutzwacht, Biberberater) erhöhe sich auf 32.000 €

Einschließlich der Deckungsreserve in Höhe von 50.000 € ergebe sich insgesamt ein Ansatz in Höhe von 22.695.400 €

Nicht im Haushalt enthalten sind laut Herrn Seitz allerdings die im Raum stehenden Tarifforderungen in Höhe von 5 %. Die Verwaltung sei bei ihrer Haushaltsaufstellung von einer Erhöhung um lediglich 1,2 % ausgegangen. Dies ist aus Sicht von Herrn Seitz durchaus knapp kalkuliert, so dass auch hier ein gewisser Risikoansatz vorhanden sei.

UGr. 1541, Fortschreibungsliste (Koord. Kinderschutzstellen)

Eine weitere Fortschreibung ergibt sich nach Aussage von Herrn Seitz bei den Personalkostenersätzen auf Seite 3 der Haushaltsvorlage. So erhalte der Landkreis für die Einrichtung der Koordinierenden Kinderschutzstellen vom Freistaat Bayern einen Zuschuss aus Landesmitteln in Höhe von 41.200 €. Dadurch erhöhe sich der Ansatz bei UGr. 1541 von 52.300 € auf 93.500 €. Die Personalkostenersätze insgesamt betragen demnach 3.251.800 €

Lfd. Nr. 2, Zusatzliste, Fortschreibungsliste (EDV-Anlage)

Wie von Herrn Merz bereits ausgeführt, kann der Ansatz für Softwarekäufe von 235.000 € um 8.800 € auf 226.200 € reduziert werden, so Herr Seitz.

Dadurch ergebe sich ein Betrag in Höhe von insgesamt 1.512.600 €, zu dem ein Eckwertebeschluss zu fassen wäre.

Landrat Sailer unterbreitet dem Ausschuss im Zusammenhang mit dem Personalhaushalt zwei Vorschläge zu den Stellenmehrungen. Dazu wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

[Beratung des Stellenplans 2010]

Landrat Sailer stellt nun die Öffentlichkeit wieder her und kehrt zu Tagesordnungspunkt 2 – Kreishaushalt 2010 zurück.

Die Mitglieder des Ausschusses für Personal, EDV und Organisation fassen zum Kreishaushalt 2010 folgenden

Beschluss:

Der Ausschuss für Personal, EDV und Organisation empfiehlt dem Kreisausschuss die Aufnahme der in der Vorlage enthaltenen Haushaltsansätze und Verpflichtungsermächtigungen in den Kreishaushalt 2010.

Die ergänzte Vorlage des Ausschusses für Personal, EDV und Organisation zum Kreishaushalt 2010 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen: | 14 |
| Nein-Stimmen: | 0 |

TOP 3 Verschiedenes

- keine Vorlagen -

TOP 4 Wünsche und Anfragen

- keine -

Landrat Sailer bedankt sich bei den Anwesenden für die geleistete Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Martin Sailer
Landrat

Ulla Berger
Verw.Angestellte

9. Sitzung des Ausschusses für Personal, EDV und Organisation 20.01.2010